2024/14 dschungel

https://shop.jungle.world/artikel/2024/14/baden-wuerttemberg-this-laend-your-laend

Der Hochmut von Baden-Württembergs Imagekampagne

This Länd Is Your Länd

On y va! Von **Christian M. Fachinger Jens Kraushaar**

Kolumne übers Spazierengehen. Regionalmarketingkampagnen und ihre ekelhaften Ableger.

Wer kennt sie nicht? Groß, oval, gelb, immer häufiger begegnen sie einem, die Aufkleber, die in Bars und Coffeeshops, an Mülleimern, Plakatwänden, Blumenkübeln und auf sonstigen Flächen im öffentlichen Raum kleben. Von weitem sichtbar verkünden sie die Botschaft: »Nett hier. Aber waren sie schon mal in …«.

Diese Imagekampagne des Bundeslands Baden-Württemberg, mittlerweile besser bekannt als »the Länd«, ist wohl das erfolgreichste Regionalmarketing Made in Görmany. Doch was soll uns dieses »Nett hier« sagen? Erklärt es nicht jeden beklebten Ort als die kleine Schwester von Scheiße? Ist es gar eine Form von südwestdeutschem Kolonialismus? Warum nicht gleich zu Hause bleiben, wenn es dort doch so »nett« ist?

Früher brüstete sich »the Länd«, das damals noch »das Ländle« hieß, damit, dass es alles außer Hochdeutsch könne. Heute wirbt es für sich, indem es klarstellt, dass es auch kein Englisch kann.

> Was soll uns dieses »Nett hier« sagen? Erklärt es nicht jeden beklebten Ort als die kleine Schwester von Scheiße? Ist es gar eine Form von südwestdeutschem Kolonialismus? Warum nicht gleich zu Hause bleiben, wenn es dort doch so »nett« ist?

Die Aufkleber kann man übrigens kostenlos bei der Landesregierung bestellen. Die englische Version (»Not bad, but …«) ist momentan offiziell vergriffen. Oder versucht »the Länd« vielleicht, seinen durchschlagenden internationalen Erfolg zu schmälern, da es der Touristenzahlen nicht mehr Herr wird und dieses Marketing Mitschuld an explodierenden Mietpreisen trägt?

Was Ba-Wü wirklich mit seiner Aufkleberaktion im Schilde führt, kann man in einer Pressemitteilung des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann nachlesen: Der Wirtschaftsstandort soll gefördert werden. Hm … Sollen also alle beklebten Tavernen,

Pubs, Restaurants und Strandbars ins Ländle umziehen? Na ja, warum nicht, solche Etablissements versprühen immerhin Weltoffenheit, und gegen ein bisschen mehr davon in »the Länd« wäre nichts einzuwenden.

An dieser Weltoffenheit mangelt es zumindest der AfD (deren inoffizielle Sticker mit der Aufschrift FCK AFD auch allerorts zu finden sind). Die hat nämlich für ihre neuen Aufkleber die von Baden-Württemberg auf ihre bekannt widerwärtige und menschenfeindliche Art instrumentalisiert. Auf ihnen ist zu lesen: »Nett hier, aber sind Sie nicht ausreisepflichtig?« Mal wieder sprachlos über diese ekelhafte Menschenverachtung grüßen wir euch aus dem Urlaub auf Kreta und sagen: Schön hier.

© Jungle World Verlags GmbH